

Expertenstandard Dekubitus

J. Stausberg

Institut für Medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie (IBE), Ludwig-Maximilians-Universität München

4

Welche Erkrankungen fördern die Entstehung eines Dekubitus?

J. Schulz¹, R. Schildai²

¹Facharzt f. Innere Medizin/Kardiologie/Geriatrie, Berlin, ²Zentrum für Geriatrie u. Physikalische Medizin, HELIOS Klinikum Berlin-Buch

10

Dekubitus – Prophylaxe und Therapie

G. Zöch

Generalsekretär der Österreichischen Gesellschaft für Wundbehandlung, Wien

15

Plastisch-chirurgische Therapie beckennaher Dekubitalulzera

L. U. Lahoda¹, A. Jokuszies², P.M. Vogt²

¹Universitätsklinik für Plastische, Hand und Wiederherstellungschirurgie, Universitair Medisch Centrum Groningen, Niederlande ²Universitätsklinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Verbrennungszentrum, Replantationszentrum, Medizinische Hochschule Hannover

22

Dekubitalulzera – operative versus konservative Therapie

Eine Gegenüberstellung beider Verfahren anhand von Fallbeispielen

J. Hoffmann

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, AMEOS Klinikum Alfeld

31

Vermeidung von Wundinfektionen

Hygienisches Arbeiten beim Verbandwechsel

K. Protz

Managerin im Sozial- und Gesundheitswesen, Referentin für Wundversorgungskonzepte, Wundexpertin ICW e.V.

34

Infizierte Dekubitalulzera – Welche lokaltherapeutischen Maßnahmen sind geeignet?

H. Diener¹, H. Daum², A. Bültemann², E.S. Debus²

¹Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin, Universitäres Herzzentrum Hamburg, Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf ²Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie, Asklepios Klinik Harburg, Gefäßzentrum/Wundzentrum

40

Die Bedeutung der Hautpflege bei dekubitusgefährdeten Patienten

B. Assenheimer

Schule für Pflegeberufe, Universitätsklinikum Tübingen

52

Multicenterstudie zum kombinierten Einsatz von Cutimed® Sorbact® und Cutimed® Siltec®

B. von Hallern¹, A. Probst², M. Seubert³, R. Thul⁴

¹Wundmanagement im Klinikum Stade, Elbe Kliniken Stadt-Buxtehude, ²Wundmanagement im Klinikum am Steinenberg, Kreiskliniken Reutlingen, ³Department Paraplegiologie, Universitätsklinikum Heidelberg,

⁴Wundtherapiezentrum am Klinikum Bergmannsheil, Gelsenkirchen

IMPRESSUM

MEDIZIN & PRAXIS SPEZIAL
erscheint im Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN
Bernd von Hallern
Vogelsang 28
21682 Stade

Herausgeber und Chefredakteur:

Bernd v. Hallern Tel. 0 41 41 - 80 11 98
E-Mail: verlagbvhallern@t-online.de

Redaktion:

Sabine Lilienkamp Tel. 0 41 41 - 80 11 99
M. - Rebecka von Hallern Fax 0 41 41 - 80 11 97

Gesamtherstellung, Titel, Produktion:

Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN
Vogelsang 28, 21682 Stade

Satzarbeiten:

Sabine Lilienkamp
Janna Doerk

Druck und Beilechtung:

Müller Ditzen AG
Hoebelstraße 19
27572 Bremerhaven

Preis:

8,- € incl. MwSt., zzgl. Versandkostenanteil

Wichtiger Hinweis:

Die Wiedergabe von Gebrauchs- u. Handelsnamen, Warenzeichen usw. in diesem Magazin berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen können Herausgeber und Redaktion trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernehmen. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht mit der Meinung des Herausgebers identisch sein muss.

Der Verlag übernimmt keine Gewähr für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen. Derartige Angaben müssen vom Anwender im Einzelfall anhand anderer verbindlicher Quellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

© Copyright und uneingeschränkte Verwertungsrechte 2012 by Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN
Bernd von Hallern, Vogelsang 28, 21682 Stade